

Fortbildungen im Asylrecht in Frankfurt

Für Anwalt*innen¹⁾, ehrenamtliche und hauptamtliche Flüchtlingsberater*innen

Die Rechtsanwälte Bender, Hocks und Leuschner sind seit vielen Jahren auf dem Gebiet der Asylberatung und Fortbildung tätig und bieten für diesen Winter neue Seminare im Migrationsrecht an. Referent*innen des Seminars sind die Rechtsanwält*innen Kristina Ratz und Dr. Stephan Hocks. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.seminare-migrationsrecht.de

„UPDATE ASYLRECHT 2019“

FREITAG, 15.11.2019

sowie

FREITAG, 13.12.2019

(Einzeltermine)

„Update Asylrecht 2019“

Das Seminar richtet sich an alle, die mit der Beratung und Betreuung von Geflüchteten befasst sind und sich nach den Gesetzesänderungen im Juni 2019, die zum Teil bereits in Kraft getreten sind, über die neue Rechtslage informieren wollen.

In dem Seminar werden folgende Neuregelungen behandelt:

- Neuregelungen betreffend das Asylverfahren im Bereich der Unterbringung und Wohnpflicht, was auch Auswirkungen für die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit hat
- Neuregelungen zur Duldung
 - „Duldung bei ungeklärter Identität“ (dieser Typ der Duldung ist neu, er wird mit den Folgen für die Betroffenen erklärt)
 - Beschäftigungsduldung (auch dieser Duldungstyp ist neu)
- Ausbildungsduldung (die Ausbildungsduldung wird in einem eigenen Paragraphen neu gefasst und enthält auch hier Neues)
- Änderungen bei den Leistungen für Personen mit einem Schutzstatus in Europa
- Änderungen für Personen aus sicheren Herkunftsstaaten

KRISTINA RATZ

DOMINIK BENDER

DR. STEPHAN HOCKS

DR. JONATHAN LEUSCHNER

Uhrzeit: 10:00 – 17:00 Uhr

AWO Frankfurt / Erich-Nitzling-Haus
Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt

Kosten pro Seminartag:

150 € inkl. MwSt., Tagesverpflegung
und Seminarunterlagen

Anmeldung über:

www.seminare-migrationsrecht.de

¹⁾ Fortbildungsnachweise gem. § 15 FAO auf Anfrage möglich

Anmeldung über die Webseite www.seminare-migrationsrecht.de

Die Teilnahmegebühren liegen bei 150€ pro Seminartag. Darin sind 19% MwSt. sowie Seminarunterlagen und Tagesverpflegung (Obst, Brötchen, Kaffee, Mittagessen - auch vegetarisch) enthalten.

Bitte beachten Sie, dass eine Stornierung nach Anmeldeschluss (jeweils zwei Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungstag) nur möglich ist, wenn ein*e Vertreter*in für die Teilnahme benannt werden kann. Ansonsten kann bei einer Nichtteilnahme lediglich die Hälfte des Betrages erstattet werden.

Allen Teilnehmer*innen wird eine Teilnahmebescheinigung erteilt. Rechtsanwält*innen kann ein Nachweis gem. § 15 FAO zur Vorlage bei den Rechtsanwaltskammern erteilt werden. Bitte geben Sie hierfür bei der Anmeldung an, ob sie einen solchen Nachweis wünschen.

Wir behalten uns vor, einzelne Termine bei unzureichender Teilnahme spätestens eine Woche vor dem Veranstaltungstag abzusagen.

Anreise

Mit der U-Bahn (ab Frankfurt Hauptbahnhof)

- Linie U4 Richtung Frankfurt-Enkheim bis Station Konstablerwache. Dort Umstieg in die Linie U6 Richtung Frankfurt Ostbahnhof
- **Ausstieg: Ostbahnhof**

Mit der Straßenbahn (ab Frankfurt Hauptbahnhof)

- Linie 11 Richtung Schießhüttenstraße
- **Ausstieg: Ostbahnhof / Sonnemannstraße**

Referent*innen

Rechtsanwältin Kristina Ratz arbeitet seit 2012 in der Bürogemeinschaft Bender, Dr. Leuschner und Dr. Hocks in Frankfurt. Weiterhin ist Sie als Bezirksreferentin für Flüchtlinge bei Amnesty International Frankfurt tätig und ist Lehrbeauftragte an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.

Rechtsanwalt Dr. Stephan Hocks ist Fachanwalt für Migrationsrecht und Lehrbeauftragter an der Universität Gießen und dort an der Refugee Law Clinic beteiligt. Außerdem ist er Mitglied des Ausschusses Asyl- und Ausländerrecht bei der Bundesrechtsanwaltskammer.

Rechtsanwalt Dominik Bender arbeitet seit 10 Jahren als Anwalt mit dem Schwerpunkt Asylrecht in Frankfurt. Zusätzlich ist er sowohl als Referent auf Fortbildungen als auch als Autor von einschlägiger Fachliteratur tätig.

Rechtsanwalt Dr. Jonathan Leuschner ist Fachanwalt für Migrationsrecht, wobei sein Schwerpunkt auf der Betreuung und Vertretung minderjähriger Geflüchteter liegt. Des Weiteren ist er seit 2015 als Lehrbeauftragter an der Hochschule Fulda und der Universität Trier tätig.